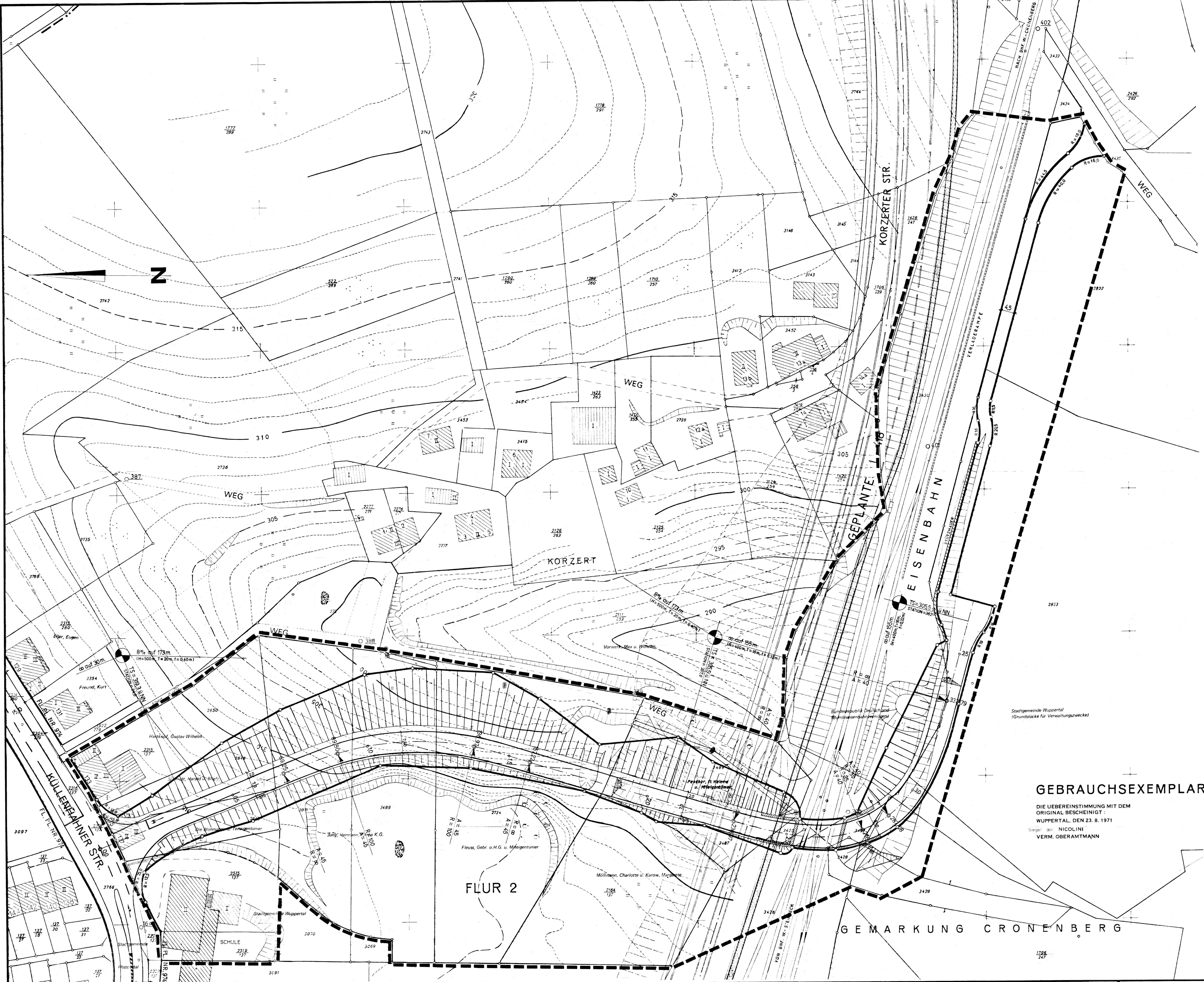


Legende zum Bebauungsplan

Gemäß Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (PlanzeichenVO 1965/BGB I S.21 in Verbindung mit der DIN 18003 vom September 1968 und Bauzeichnungsverordnung vom 26.11.1968 (BauNVO 1968/BGB I S.237, Formeigentum Artikel V des Änderungsgesetzes vom 2.12.1969 (GV NW S.860) ab 1.7.1970 die Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) in der Fassung vom 27.1.1970 (GV NW S.36).

- 1) VERKEHRSFLÄCHEN**
Straßenverkehr (§9(1)3 BBauG)
— Straßenverkehrsfläche (PlanzeichenVO Nr.6.1)
— Straßenbegrenzungslinie (§19(3) BauNVO)
Besonderheiten (DIN 18003 6.1.5)
— Überführung über das Eisenbahnbetriebsgelände (DIN 18003 6.1.5)
Straßenkörper (§2(2)1 LStrG)
Gemäß DIN 18003 6.1. sind nachstehende Planzeichen nicht Gegenstand der Festsetzung, sie sind nur nachrichtlich dargestellt.
— Böschung (§2(2) PlanzeichenVO)
— Bordstein (§2(2) PlanzeichenVO)
Zubehör (§2(2)3 LStrG)
Gemäß DIN 18003 6.1. sind nachstehende Planzeichen nicht Gegenstand der Festsetzung, sie sind nur nachrichtlich dargestellt.
— Sperrlinie (HMB 1954)
— Sicherheitslinie (HMB 1954)
— Markierung für besondere Richtung (HMB 1954)
— Sperrfläche (HMB 1954)
Höhenlage der Verkehrsfläche (§9(1)4 BBauG)
— Straßennachse mit Angabe der Stationierung und Bogenelemente (§2(2) PlanzeichenVO)
— Straßengefälle (§2(2) PlanzeichenVO)
— Querschnitte des Normalprofils (§2(2) PlanzeichenVO)
- 2) NACHRICHTLICHE UEBERNAHMEN**
Nach anderen gesetzlichen Vorschriften getroffene Festsetzungen (§9(4) BBauG)
— Eisenbahnbetriebsgelände (PlanzeichenVO Nr.14.7)
— Geplante L 418 (§2(2) PlanzeichenVO)
3) GRENZEN
— Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§9(5) BBauG)
4) AUFHEBUNGEN
Für den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes sind alle städtebaulichen Pläne aufgehoben, soweit diese den hier getroffenen Festsetzungen entgegenstehen insbesondere der Fluchtlinienplan Nr.974 mit seinen rechtskräftigen Festsetzungen vom 18.5.1928.



GEBRAUCHSEXEMPLAR

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM ORIGINAL BESCHIEINTIGT:
WUPPERTAL, DEN 23. 8. 1971
Siegel: gez. NICOLINI
VERM. OBERAMTMANN

STADT WUPPERTAL
232
KORZERT
ZUFAHRTSTRASSE ZUR M.V.A.
M 1:500

ENTWORFEN:
WUPPERTAL, DEN 10. 5. 71
DER OBERSTADTDIREKTOR
Siegel: gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER
Siegel: gez. KOEPEL
IA LTD. STADTBAUDIREKTOR

ANGEFERTIGT:
WUPPERTAL, DEN 15. 6. 71
EINGETRAGEN UND KATASTER
REGISTRIERT, UND DIE ANLAGEN ÜBER
BEBAUUNG UND GEGENTUMFUNDEN STAND
VON WUPPERTAL, HIER: ENTWURFEN UND
DIE FESTLEGE DER STADTBAULICHEN
PLANUNG DER STADTBAULICHEN
PLANUNG DER STADTBAULICHEN
STADTVERMESSUNGS- UND KATASTERAMT
Siegel: gez. HÄNSCHEN
STADTVERMESSUNGS-DIREKTOR

DIESER PLAN IST NACH § 2(1) BBauG
AM 28. 6. 71 DURCH BESCHLUSS
IN DER ZEIT VOM 23. 8. BIS 23. 9. 71
DER STADTVERRETUNG AUFGEGE-
STELLT WORDEN
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

DIESER PLAN HAT NACH § 2(6) BBauG
AM 28. 6. 71 DURCH BESCHLUSS
IN DER ZEIT VOM 23. 8. BIS 23. 9. 71
DER STADTVERRETUNG AUFGEGE-
STELLT WORDEN
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

DIESER PLAN IST NACH § 2(6) BBauG
AM 28. 6. 71 DURCH BESCHLUSS
IN DER ZEIT VOM 23. 8. BIS 23. 9. 71
DER STADTVERRETUNG AUFGEGE-
STELLT WORDEN
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

DIESER PLAN HAT NACH § 2(6) BBauG
AM 28. 6. 71 DURCH BESCHLUSS
IN DER ZEIT VOM 23. 8. BIS 23. 9. 71
DER STADTVERRETUNG AUFGEGE-
STELLT WORDEN
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. GÜRLAND
OBERBÜRGERMEISTER

DIESER PLAN IST NACH § 10 BBauG
AM 28. 6. 71 DURCH BESCHLUSS
IN DER ZEIT VOM 23. 8. BIS 23. 9. 71
DER STADTVERRETUNG AUFGEGE-
STELLT WORDEN
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. GÜRLAND
OBERBÜRGERMEISTER

DIESER PLAN IST NACH § 11 BBauG
AM 28. 6. 71 DURCH BESCHLUSS
IN DER ZEIT VOM 23. 8. BIS 23. 9. 71
DER STADTVERRETUNG AUFGEGE-
STELLT WORDEN
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. Kruel - Zügge
OBERBÜRGERMEISTER

DIE AUFLAGEN DES REG. PRAS.
ENTWURFEN IST DIESE PLAN
NACH § 13(1) BBauG AM
DURCH BESCHLUSS DER STADTVER-
RETUNG GEMÄßER WORDEN.
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

**NACH § 12 DES BBauG IST DIE GE-
NEHMIGUNG DES REG. PRAS. UND
DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DIE-
SES PLANES MIT BEGRÜNDUNG AM
27.1.1972 BEKANNT GEMACHT
WORDEN.**
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

**NACH § 13(1) BBauG IST DIESE PLAN
DURCH BESCHLUSS DER STADTVERRETUNG
GEMÄßER WORDEN.**
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

**DIE DURCH DIE STADTVERRETUNG
DIE NACH § 13(1) BBauG BESCHLOS-
SENE ANÄNDERUNG/ ERGÄNZUNG
NACH § 11 BBauG DURCH VERFÜ-
GUNG VOM 27.1.1972 BEKANNT GEMACHT
WORDEN.**
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER

**DIE DURCH DIE STADTVERRETUNG
DIE NACH § 13(1) BBauG BESCHLOS-
SENE ANÄNDERUNG/ ERGÄNZUNG
NACH § 11 BBauG DURCH VERFÜ-
GUNG VOM 27.1.1972 BEKANNT GEMACHT
WORDEN.**
DER OBERSTADTDIREKTOR
(Siegel)
gez. JENSEN
IV BEIGEORDNETER